

Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Montag, 14.03.2022
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 9, 19075 Kothendorf

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Renate Lambrecht

1. Stellv. Bürgermeister

Herr Jens Eckelmann

2. Stellv. Bürgermeister

Herr Enrico Templin

Gemeindevertreter

Herr Björn Döscher

Herr Thomas Gresens

Frau Jutta Hinrichs

Herr Christian Rohde

Sachkundige Einwohner

Frau Anika Behrendt

Herr Peter Düring

Herr Detlef Ellenberg

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Andreas Beese

Sachkundige Einwohner

Frau Doreen Lenz

Herr Robert Wick

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 25.01.2022
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und des

- 6 Hauptausschusses
- 6 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 7 Bericht aus den Ausschüssen
- 8 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
- 9 Gehwegausbau Kreuzung K61/K62
Vorlage: 2022/WAR/512
- 10 Festlegung der Themen zur Veröffentlichung im Gemeindeläufer
- 11 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
Frau Lambrecht eröffnet die Sitzung und stellt die mit 6 von 8 anwesenden die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

- zu 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.
Herr Templin erscheint zur Sitzung und somit sind es 7 von 8 anwesenden Mitgliedern.

- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 25.01.2022**
Die Sitzungsniederschrift vom 25.01.2022 wird ohne Änderungen bestätigt.

- zu 4 **Protokollkontrolle**
Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

- zu 5 **Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und des Hauptausschusses**
 - 1. Frau Lambrecht berichtet über einen Vor-Ort Termin mit 2 Mitarbeitern der Straßenverkehrsbehörde, Herr Mende und Herr Nagabas vom Ordnungsamt, Frau Gaudi vom Bauamt, Frau Lambrecht und Herr Rohde über den „Verkehrsberuhigten Bereich“ Birkenweg in Warsow. Es besteht eine grundsätzliche Zustimmung. Von der Straßenverkehrsbehörde liegen folgende Hinweise vor:
Bei der Ausdehnung auf die grüne Straße müssen optische Abhebungen bedacht werden. Kreuzungsbereich K 61 / K 62 möchte Frau Lambrecht die Planung und den Beschlussvorschlag noch einmal überdenken. Der Gehweg muss gegebenenfalls durchgezogen werden, ohne abgesenkten Bordstein, dann wird die Straße „zum Perdaukel“ zur Sackgasse. Es soll ein Gespräch mit den Anwohnern stattfinden. Es bleibt die Frage offen, wie mit dem Beschluss zu verfahren ist. Weitere Beratung bei der Beschlussvorlage 512.
 - 2. Gestattungsvertrag Traföhäuschen Kothendorf
Das bereits gebaute Gebäude ist nicht Vertragsgegenstand. Neue Verhandlungen sind erfolgt und der Standort und Preise neu festgelegt.
Die Zustimmung erfolgt nur in dieser Vertragsform und die notwendigen Genehmigungen sind das Problem des Antragsstellers. Dies wurde im Bauausschuss besprochen.
 - 3. Löschbrunnen Pfennigstraße

Im vorderen Bereich der Pfennigstraße ist ein Löschwasserbrunnen nicht möglich da dort eine Gasleitung verläuft.

Nach einem Vor-Ort Termin mit Frau Gaudl, Herr Urban und Frau Lambrecht ist nun der angedachte Standort am Ende der Straße neben Fam. Almeroth. Es fand eine Klärung mit dem Zweckverband statt, ob dortige Pumpenanlagen besondere Beachtung benötigen. Laut Zweckverband gibt es keine Bedenken, wenn ein Abstand von mindestens 4 m eingehalten wird.

4. FFW Einsatzbereitschaft während der Bauphase

Es soll das Gebäude und Gelände des ehemaligen Kinder- und Jugendtreffs genutzt werden.

Es soll ein geschlossener Carport für das Fahrzeug beschafft werden. Es wurde eine Spende gesammelt von der 5.000 € für den Carport und der Rest für den Förderverein genommen wird.

Der Carport soll nach der Bauphase auf das Gelände der FFW gesetzt werden.

Ausführung der Arbeiten von der FFW in Eigenverantwortung.

5. Laut Fördermittelbescheid bekommt die Gemeinde 75% der Bausumme. Übergabe fand am 07.03.2022 per Videokonferenz mit Minister Backhaus statt.

6. Der Bauantrag der FFW steht noch aus. Termin bis 15.03.2022.

7. Es sind bisher 3 Bewerbungen auf den 450 € Job eingegangen. Die Bewerbungsfrist endet am 05.04.2022. Die Stellenbeschreibung soll bearbeitet werden.

8. Es wurde eine Verlängerung des Gehweges Pfennigstraße am Gelände der Firma Holzwarth bis zum Sportplatz und weiter erstellt.

9. Das Dorfgemeinschaftshaus ist wieder vollständig nutzbar.

10. Info Firma Solar-Wind / Solarpark Kothendorf

Am 04.04.2022 um 18:30 Uhr soll in Kothendorf eine Info Veranstaltung stattfinden.

Anmeldungen sind erforderlich – bisher haben sich 5 Personen gemeldet.

Firma Solar-Wind hat vorgeschlagen am 14.05.2022 eine Bustour zu machen um sich verschiedene Windparks anzuschauen z.B. in Grabow und Plau am See.

Es besteht ein weiteres Angebot von der Firma Solar-Wind, die Flächen mit der Drohne abzufliegen um die Flächen zu planen.

zu 6

Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V

Das Auto auf dem Spielplatz in Warsaw muss umgestellt werden. Jugendliche sitzen in dem Auto und zünden darin Sachen an.

Das Auto soll mitten auf den Parkplatz gestellt werden, damit es von allen Seiten einsehbar ist.

Die Linden sind trocken und bestehen nur aus totem Holz. Dies wurde dem Ordnungsamt bereits mitgeteilt.

Die Birke beim Friedhof ist umgebrochen.

Es kam eine Rückmeldung aus dem Gemeindeläufer, dass Mülltonnen auf die Gehwege gestellt werden und somit den Weg versperren. Die Info soll in den neuen Gemeindeläufer aufgenommen werden.

zu 7

Bericht aus den Ausschüssen

Am 21.02.2022 fand die Sitzung des Ausschusses „Dörfliches Leben“ statt.

Es wurde die 65. Ausgabe des Gemeindeläufers besprochen.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindeläufer ist der 20. Mai 2022.

Nächste Sitzung soll am 23.05.2022 stattfinden.

Am 02.03.2022 fand der Sozialausschuss statt. Es wurden folgende Punkte besprochen:

1. Begrüßung der Neugeborenen
 - Es wurden Gutscheine bei Rossmann und Blumensträuße besorgt
2. Ideensammlung zur Intensivierung der Angebote für Kinder und Jugendliche
 - Einladungen für den 19.03.2022 sind an alle Kinder und Jugendlichen rausgegangen. Herr Ellenberg bespricht den Ablauf.
3. Planung zum Jubiläum in Kothendorf
 - Es soll eine Bunte Meile entstehen, d.h. verschiedene Stände sollen aufgebaut werden.
4. Einrichten einer Büchertauschstation
 - Herr Gresens zeigt ein Foto wie eine Büchertauschstation aussehen könnte.

Der Bauausschuss fand am 17.02.2022 statt.

Herr Eckelmann berichtet über Stand Löschwasserbrunnen.

Es besteht das Problem, dass die FFW den Brunnen in Perdaudel nicht mit Stromaggregat betreiben kann. Es soll ein Frequenzumformer eingesetzt werden.

zu 8

Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen

Es liegt ein Bauantrag, über die Veränderung des Eingangsbereiches mit Dachüberstand vor. Dieser Antrag wird mit 7 von 8 Stimmen bestätigt.

zu 9

Gehwegausbau Kreuzung K61/K62

Vorlage: 2022/WAR/512

Sach- und Rechtslage:

Zusammen mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim plant die Gemeinde Warsow das Bauvorhaben: „Bau eines Gehweges an der K61 - Kreuzung K62 in Warsow. Der Ausbau des Gehweges erfolgt aus Gründen der Verkehrssicherheit (Fußgängerführung Schulkinder).

Der Landkreis als Straßenbaulastträger möchte in diesem Zuge das Problem des anstauenden Regenwassers im Kreuzungsbereich beheben.

Hierzu plant der Landkreis den Bau einer Gosse und zweier Abläufe, den Bau einer Anschlussleitung und Einleitung in den Graben der K62.

Dieses Bauvorhaben wird durch ein Ingenieurbüro betreut.

Aktuell liegt eine Kostenschätzung des Planers über 25.942,00 € brutto vor.

Diese setzt sich wie folgt zusammen:

- Baukosten: 19.992,00 € brutto
- Planerkosten: 5.950,00 € brutto.

Es wird eine Kostenteilungsvereinbarung zwischen dem Landkreis Ludwigslust-Parchim und der Gemeinde Warsow geschlossen.

Der Vertrag beinhaltet eine prozentuale Kostenverteilung in Höhe von:

- Landkreis LudwigslustParchim: 47,36 % 12.286,01 € brutto
- Gemeinde Warsow: 52,64 % 13.655,99 € brutto

Die Gemeinde Warsow ist Bauherr der Maßnahme und stellt dem Landkreis nach Abschluss des Vorhabens seinen vereinbarten Kostenbeitrag in Rechnung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warsow beschließt:

- 1) den Ausbau des Gehweges an der K61 – Kreuzung K62,
- 2) die Kostenteilungsvereinbarung mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim abzuschließen
- 3) die entsprechenden Mittel von 25.942,00 € brutto bereitzustellen
- 4) die Bürgermeisterin Frau Lambrecht zu ermächtigen, die Kostenteilungsvereinbarung mit dem Landkreis Ludwigslust Parchim zu unterzeichnen
- 5) die Bürgermeisterin Frau Lambrecht zu ermächtigen nach erfolgter Ausschreibung, dem wirtschaftlichsten Anbieter den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen:

Auf dem Produktkonto 08 / 541 / 096 müssen nach Kostenschätzung des Planers für das gesamte Projekt 25.942,00 € brutto bereitgestellt werden.

Auf Grund der Kostenteilungsvereinbarung hat die Gemeinde Warsow auf dem Konto 08 / 541 / 78532 Einnahmen in Höhe von 12.286,01 € brutto vom Landkreis zu verzeichnen.

Die Gemeinde Warsow trägt somit einen Eigenanteil von aktuell geschätzten Kosten i.H.v. 13.655,99 € brutto an diesem Bauvorhaben.

Die Gemeindevertretung hat mit 7 von 7 anwesenden Gemeindevertretern dafür gestimmt das die Beschlussvorlage zurückgestellt wird.

zu 10

Festlegung der Themen zur Veröffentlichung im Gemeindeläufer

- Abstellen der Mülltonnen, da sie momentan den Gehweg versperren
- Erinnerung an die Leinenpflicht
- Auswertung der Dorfkonferenz der Kinder und Jugendlichen

zu 11

Anfragen und Mitteilungen

Herr Templin stellt einen Antrag an die Gemeinde, dass der Sportverein die Gebäudeversicherung nicht mehr tragen muss. Er liest die ungefähren Ausgaben des Sportvereines vor und berichtet, dass die Gebäudeversicherung eine Entlastung für den SV wäre. Dies soll in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses besprochen werden.

Es besteht die Anfrage, ob ein Rückzugsort für die Jugendlichen aus Warsow und Kothendorf geschaffen werden soll. Dies soll noch besprochen werden.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer